Objekt:	Reste der Luftschaukel
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de
Inventarnummer: MOSPh01929(237)	

Beschreibung

Zur Werkgruppe "Jahrmarkt"

Den Jahrmarkt auf dem Rossplatz in Halle hat Gerda Leo mehrfach fotografiert: Insgesamt 15 verschiedene Motive finden sich in der fotografischen Sammlung des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale). Den zwei Aufnahmen aus der Ferne 1929 steht im März 1931 eine kleine Serie gegenüber. Der Jahrmarkt war ein in der Fotografie der Zeit beliebtes Thema. Auch von Hans Finsler und anderen Schülern der Fotoklasse an der Burg Giebichenstein in Halle gibt es Nachweise zu diesem Sujet.

Mit den Mitteln des "Neuen Sehens" löste Gerda Leo Details, Situation und Strukturen aus ihrem Kontext und erfasste dabei das ganz Spezifische der einzelnen Gegenstände. Bildausschnitt, Perspektive, das Spiel von Gegensätzen wie Licht und Schatten oder das leichte Kippen aus der Bildachse dienten ihr als gestalterische Mittel. Gelegentlich untermauert der Titel ihre Absichten. Interessanterweise ruft Gerda Leo mit ihren Kompositionen, die oftmals eher andeuten als explizit zeigen, die eigenen Kindheitserinnerungen an den Jahrmarkt wach: Das Kitzeln im Bauch beim Karussell- oder Achterbahnfahren, das leckere Essen, die vielen bunten Lichter und vor allem das Leuchten in den Augen.

Zum Motiv "Reste der Luftschaukel"

Nur der Titel der Fotografie mag noch einen Hinweis darauf geben, was genau die Balkenarchitektur dargestellt hat. Die Luftschaukel befindet sich im Abbau. Eine Leiter deutet darauf hin, Arbeiter sucht man aber vergebens. Das Schild im Hintergrund, das Konfitüre und Zuckerwaren anpreist, verweist zusammen mit den anderen Holzbuden auf den Jahrmarkt. Gerda Leo fotografierte hier ein Gerüst mit geometrisch-abstrakter Qualität. Parallelverlaufende Balken tragen mit Leichtigkeit zu Rechtecken geformte Latten in der Höhe. Filigranere Lineaturen lassen an die Schwingung der Schaukel und dickere Balken an die Sicherheit denken. Verschattete Teile stehen besonnten gegenüber. Die Spiele von hell-

dunkel, starr-beweglich, zart und stabil erzeugen eine rudimentäre Architektur grafischer Schönheit.

Schenkung Gerda d'Oliveira-Leo, Amsterdam

Grunddaten

Material/Technik: Silbergelatine Maße: 172 x 216 mm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1931

wer Gerda Leo (1909-1993)

wo Halle (Saale)

Schlagworte

- Bude
- Fotografie
- Jahrmarkt
- Neues Sehen
- Sachfotografie
- Schwarzweißfotografie

Literatur

• Staatliche Galerie Moritzburg Halle (Hrsg.) (1994): Gerda Leo, Photographien 1926-1932. Leipzig